

Gemeinde Mainhausen, Montag, 13. Mai 2019

Mainhäuser Kehrwochen

Nachdem am Samstag, 04.05.2019 bei der Aktion „Müllbeben“ fleißig in Feld, Wald und Flur von vielen Helfern dem Müll der Garaus gemacht wurde, gehen nun die „Mainhäuser Kehrwochen“ an den Start und die tolle Aktion wird weiter geführt.

Bepackt mit einem Bollerwagen und jeder Menge Motivation zum Müllsammeln, kamen die Vorschulkinder - „Die schlauen Füchse“ - der kath. Kita „St. Kilian“ in Mainflingen zum Rathaus, um sich mit den nötigen Utensilien einzudecken.

Ausgestattet mit Warnwesten, Müllgreifern und Müllsäcken machten sich die „schlauen Füchse“ auf den Weg zum Müllsammeln. Als die Mädchen und Jungs zurück kamen, waren sie ganz aufgeregt. „In einem Gebüsch versteckt haben wir alte Pfannen und Töpfe gefunden“, wusste ein „schlauer Fuchs“ zu erzählen. „Und ein altes Sofa und ganz viel Sperrmüll hat da gelegen“, wusste ein anderes Kind.



Drei Müllsäcke voll mit allem möglichen Abfall, von einem alten Wecker bis hin zu Flaschen, Dosen, Papier und Plastiktüten, haben die fleißigen Müllsammler aufgehoben und dann ordentlich im Müllcontainer entsorgt.

„Toll, dass sich auch die Jüngsten der Gemeinde gemeinsam mit Ihren Erzieherinnen an den Kehrwochen beteiligen und dafür Sorge tragen, dass unser Mainhausen sauber wird und hoffentlich auch bleibt“, freut sich

Bürgermeisterin Ruth Disser über das Engagement.

Auch der vor wenigen Tagen veröffentlichte Weltbericht zu Artenvielfalt bestätigte, dass unter anderem die Umweltverschmutzung durch achtlos weggeworfenen Müll und Plastik die Artenvielfalt bedroht und es ist im wahrsten Sinne des Wortes „kurz vor 12“ für unser Klima und die Bewohner – Mensch und Tier- unserer Erde.

„Jeder kann mithelfen, etwas für die Umwelt zu tun. Wenn die Mainhäuser Kehrwochen auch nur ein kleiner Beitrag sind, so ist es dennoch ein enorm wichtiger. Wir alle können dazu beitragen, mit dem Einsammeln von Müll nicht nur etwas für unser Mainhausen zu tun. Bis zum „Nachbeben“ freuen wir uns über jede Gruppe, die sich an der Aktion beteiligen möchte und somit aktiv am Klima- und Umweltschutz teilnimmt“, so die Bürgermeisterin.

Die Mainhäuser Kehrwochen gehen noch bis zum „Nachbeben“ am 04. Juli 2019.